

Oliver König · Karl Schattenhofer

Einführung in die Fallbesprechung und Fallsupervision

Zweite Auflage, 2018

Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats des Carl-Auer Verlags:

Prof. Dr. Rolf Arnold (Kaiserslautern)
Prof. Dr. Dirk Baecker (Witten/Herdecke)
Prof. Dr. Ulrich Clement (Heidelberg)
Prof. Dr. Jörg Fengler (Köln)
Dr. Barbara Heitger (Wien)
Prof. Dr. Johannes Herwig-Lempp
(Merseburg)
Prof. Dr. Bruno Hildenbrand (Jena)
Prof. Dr. Karl L. Holtz (Heidelberg)
Prof. Dr. Heiko Kleve (Witten/Herdecke)
Dr. Roswita Königswieser (Wien)
Prof. Dr. Jürgen Kriz (Osnabrück)
Prof. Dr. Friedebert Kröger (Heidelberg)
Tom Levold (Köln)
Dr. Kurt Ludewig (Münster)
Dr. Burkhard Peter (München)
Prof. Dr. Bernhard Pörksen (Tübingen)
Prof. Dr. Kersten Reich (Köln)

Prof. Dr. Wolf Ritscher (Esslingen)
Dr. Wilhelm Rotthaus (Bergheim bei
Köln)
Prof. Dr. Arist von Schlippe
(Witten/Herdecke)
Dr. Gunther Schmidt (Heidelberg)
Prof. Dr. Siegfried J. Schmidt (Münster)
Jakob R. Schneider (München)
Prof. Dr. Fritz B. Simon (Berlin)
Dr. Therese Steiner (Embrach)
Prof. Dr. Dr. Helm Stierlin (Heidelberg)
Karsten Trebesch (Berlin)
Bernhard Trenkle (Rottweil)
Prof. Dr. Sigrid Tschöpe-Scheffler (Köln)
Prof. Dr. Reinhard Voß (Koblenz)
Dr. Gunthard Weber (Wiesloch)
Prof. Dr. Rudolf Wimmer (Wien)
Prof. Dr. Michael Wirsching (Freiburg)

Reihengestaltung: Uwe Göbel
Umschlag: Heiner Eiermann
Satz: Verlagsservice Hegele, Heiligkreuzsteinach
Printed in the Czech Republic
Druck und Bindung: FINIDR, s.r.o.



Zweite Auflage, 2018
ISBN 978-3-8497-0182-6 (Printausgabe)
ISBN 978-3-8497-8075-3 (ePUB)
ISBN 978-3-8497-8063-0 (PDF)
© 2017, 2018 Carl-Auer-Systeme Verlag
und Verlagsbuchhandlung GmbH, Heidelberg
Alle Rechte vorbehalten

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Informationen zu unserem gesamten Programm, unseren Autoren
und zum Verlag finden Sie unter: www.carl-auer.de.

Wenn Sie Interesse an unseren monatlichen Nachrichten
aus der Vangerowstraße haben, können Sie unter
<http://www.carl-auer.de/newsletter> den Newsletter abonnieren.

Carl-Auer Verlag GmbH
Vangerowstraße 14 • 69115 Heidelberg
Tel. +49 6221 6438-0 • Fax +49 6221 6438-22
info@carl-auer.de

- 1 Einleitung ... 8**
 - 1.1 Fallbesprechungen im Kontext beruflichen Handelns ... 8
 - 1.2 Was verstehen wir unter Fall und Fallbesprechung? ... 9
 - 1.3 Zum Anliegen dieses Buches ... 13

- 2 Historische Quellen und konzeptionelle Hintergründe ... 16**
 - 2.1 Psychoanalyse und Balint-Gruppen ... 16
 - 2.2 Soziale Arbeit und Supervision ... 18
 - 2.3 Qualitative Sozialforschung und Fallbesprechungen ... 21
 - 2.4 Grundprinzipien qualitativer Forschung und ihre Bedeutung für Fallbesprechungen ... 23
 - 2.5 Hypothesenbildung unter Handlungsdruck ... 25

- 3 Klientensystem, Hilfesystem und Beratungssystem – Funktionen und thematische Grenzen ... 29**
 - 3.1 Das Klientensystem ... 31
 - 3.2 Das Hilfesystem ... 31
 - 3.3 Das Beratungssystem – andere thematische Grenzen und Regeln ... 33
 - 3.4 Fallbesprechungen über Arbeitsbeziehungen und Organisationsfragen ... 35

- 4 Kontrakt und Setting – Soziale Situation und professionelle Rahmung ... 38**
 - 4.1 Die Funktion von Fallbesprechungen zwischen Reflexion und kollegialer Kontrolle ... 39
 - 4.2 Geben und Nehmen als soziale Grundkonstellation von Fallbesprechungen ... 40
 - 4.3 Setting I: Fallbesprechung in einer offenen Gruppe – Gruppensupervision ... 43

- 4.4 Setting II: Fallbesprechungen in der Organisation ... 44
- 4.5 Setting III: Fallbesprechungen in einer Ausbildungsgruppe ... 45
- 4.6 Setting IV: Fallbesprechungen im Team ... 46
- 4.7 Setting V: Fallbesprechungen zu zweit ... 48
- 4.8 Formale Aspekte des Kontraktes: Was sollte geregelt werden? ... 49
- 4.9 Anmerkungen zur Schweigepflicht ... 51

- 5 Die Phasen der Fallbesprechung ... 53**
 - 5.1 Die Phasen einer Fallbesprechung im Überblick ... 54
 - 5.2 Phase I: Einstieg und Anschluss an die letzte Sitzung ... 54
 - 5.3 Phase II: Sammeln der Fälle und Entscheidung für einen Fall ... 55
 - 5.4 Phase III: Erzählen und Aushandeln eines Auftrages ... 59
 - 5.5 Phase IV: Fragen – Was wollen die Beratenden noch wissen? ... 64
 - 5.6 Phase V: Bearbeitung des Falles – Ausweitung und Fokussierung des Blicks ... 65
 - 5.7 Phase VI: Nächste Schritte ... 69
 - 5.8 Phase VII: Sharing ... 69
 - 5.9 Phase VIII: Auswertung der Fallbesprechung – Ebenenwechsel ... 70
 - 5.10 Zum Einsatz von Methoden ... 71

- 6 Der Fall als Erzählung – und wie sie verstanden werden kann ... 73**
 - 6.1 Die Erzählung als Wirklichkeitskonstruktion der Falleinbringerin und anderer, abwesender Fallbeteiligter ... 74
 - 6.2 Die Erzählung als Beziehungsgestaltung im Hier und Jetzt ... 76
 - 6.3 Falldynamik im Da und Dort und Gruppendynamik im Hier und Jetzt – Das Spiegelungsphänomen als Modell wechselseitiger Beeinflussung ... 77

7 Fallbesprechungen zwischen Falldynamik und Teamdynamik – Ein Fallbeispiel ... 80

- 7.1 Struktur des untersuchten Teams und Bedingungen der Materialerhebung ... 80
- 7.2 Die Präsentation des Falles ... 82
- 7.3 Die Besprechung des Falls ... 86
- 7.4 Abschluss der Fallbesprechung und Wechsel zur Teamdynamik ... 92
- 7.5 Wie es weiterging ... 102

8 Multiperspektivität des Verstehens – Interpretations- und Arbeitsebenen ... 104

- 8.1 Innere Welten – Psychodynamik ... 106
- 8.2 Zwischenmenschliche Welten ... 107
- 8.3 Arbeitswelten ... 109
- 8.4 Äußere Welten – Kontext ... 111
- 8.5 Felddynamik ... 112

9 Leitungsaufgaben und Leitungsprofile ... 113

- 9.1 Die Aufgaben der Leitung in sechs Thesen ... 113
- 9.2 Drei Leitungsprofile ... 117
- 9.3 Wie lernt man das? ... 118

10 Wirkungen ... 120

- 10.1 Entlastung ... 121
- 10.2 Berufliche Kompetenz ... 122
- 10.3 Kooperation ... 122
- 10.4 Fallbesprechungen als Instrument der Sicherung und Entwicklung von Qualität ... 122
- 10.5 Fallbesprechungen und der Nutzen für die Klienten: Sich sicher machen ... 123

Literatur ... 124

Über die Autoren ... 128